



Für den Inhalt der veröffentlichten Zuschriften trägt die Redaktion keine Verantwortung. Wir müssen uns das Recht auf Kürzung vorbehalten.

Gemeindepolitik auf Sparflamme?

Die grosse Mehrheit der Muttenzer Bevölkerung anerkennt, dass der Gemeinderat gute Arbeit leistet. Es wird unseren Gemeindevätern auch hoch angerechnet, dass sie mit sich reden lassen wenn in Sachfragen divergierende Meinungen auftauchen. Einen Vorwurf kann ich den Mitgliedern des Gemeinderates allerdings nicht ersparen: sie sind nicht informationsfreudig!

Monate sind vergangen seit zum letzten Mal im Amtsanzeiger eines jener spärlichen Communiqués erschienen ist, in denen in ein paar wenigen Zeilen über die Beratungen berichtet wird, die sich oft über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstrecken. Vergleicht man die Informationspolitik anderer Gemeinden – nicht nur jener mit Einwohnerrat – so kommt man eindeutig zum Schluss: wir Muttenzer werden von unserer Exekutive nicht oder nur unvollständig informiert.

Mein Vorschlag: nach jeder Sitzung des Gemeinderates wird in der Lokalzeitung ein ausführliches Communiqué veröffentlicht, und in jedem Amtsanzeiger erscheint eine Zusammenfassung über die Tätigkeit des Rates im verflossenen Monat. Dies sollte möglich und zumutbar sein. Schön wäre es auch, wenn sich die Gemeindekommission gelegentlich vernehmen liesse. -y-

MA 18.7.75



Gemeinde
Muttenz

Bekanntmachung

Wir machen Sie höflich darauf aufmerksam, dass in der Woche vom 15.-20. September 1975 die POLIO-IMPFUNGEN (Kinderlähmungs-Schluckimpfungen) stattfinden.

Zu Ihrer Information teilen wir Ihnen mit, dass in Muttenz – wegen Abwesenheit der Impfarztin – die Impfungen eine Woche später als in den andern Gemeinden durchgeführt werden.

Wir bitten alle Personen (Erwachsene und Vorschulpflichtige) die an der Impfung teilnehmen möchten, uns die Impfkarten zuzustellen, auch wenn diese mit Eintragungen vollständig ausgefüllt sein sollten. Bitte die Adresse auf ihre Richtigkeit kontrollieren.

Diejenigen Einwohner, die noch keine Impfkarte besitzen, benützen zur Anmeldung das weisse Formular, das am 12. oder 13. August 1975 in alle Briefkästen gesteckt wird. Alle Personen, die sich schutzimpfen lassen wollen, sind gebeten, die Weisungen auf dem Anmeldeschein zu beachten.

Die Impfkarten resp. Anmeldescheine sind bis spätestens zum 20. August 1975 an die Gemeindekanzlei Muttenz, Impfkarteaktion, 4132 Muttenz, einzusenden.

Die Schüler werden in der Schule geimpft und haben sich mit dem blauen Formular beim Klassenlehrer zur Impfung anzumelden.

Der Gemeinderat

M44 25.7.75